

Inhalt

Widmung	9
Prolog	11
Randbemerkung der Verfasserin	14
Zwei Plaudertaschen	15
Kathie, ihre Kinder und Kindeskinde	17

I In der ungarischen Heimat

Ein trauriges Kind	26
Die kleinen Mädchen wachsen heran	30
Wahl eines Bräutigams	37
Widerstand mit Folgen	40
Verlobung und Heirat	43
Hochzeitsbräuche zur Belustigung aller	45
Spukgeschichten	50
Die Hochzeit der Cousine	52
Die jung Verheirateten	54
Ein donauschwäbisches Landhaus	59
Kathies erstes Kind	60
Kindererziehung damals und heute	62
Schwäbische Familienmütter und ihre kulinarischen Talente	66
Würstelsingen	69
Der kleine Engel	71
Resis Krankheit	72
Die Dorfthonoratioren	74
Der Glauben	75
Flirten in der alten Zeit	76
Schwäbischer Alltag	77
Moderne Zeiten	81
Geselligkeit	82

Haarsträubende Geschichten	84
Geliebte Spinnstube	86
Ein Abend zu zweit	89
Das dritte Kind	90
Hygiene	92
Sprachgebrauch	94
Resis Verhältnis zu Kathie	95
Erhaltung und Gesundheit	99
Der stets präsente Tod	101
Kathie trauert	105
Politische Entwicklungen	107
Die Dorfeinwohner und die Russischen Kommunisten	108
Kathie rettet Franz	110
Der Apfel	112
Die langsame Genesung	114
Der Traum von Heimat	116

II Neubeginn in Deutschland

Unterwegs und in der Rhön	125
Hadern mit der deutschen Sprache	130
Ausbildungschancen	131
Gelegenheitsarbeit in Aschaffenburg	133
Kathie verfeinert ihre Kochkünste im Ratskeller	135
Schwäbische Lebensart in Deutschland	137
Zwei Heimaten	139
Emanzipation auf Schwäbisch	141
Partnerfindung in der neuen Heimat	142
Beruflicher Werdegang der Jugend	145
Sehnsucht nach Anerkennung	147
Ein Blick ins Jenseits	149
Die erste Wohnung in Aschaffenburg	150
Flanieren mit Franz	152
Eine feste Anstellung für Franz und Ernst	153
Resi wird flügge	154

Wiedersehen mit Resi	156
Die kleinen Enkelinnen	158
Kathies große berufliche Chance	160
Ein sehr willkommener Verehrer	161
Die Männer in der Familie	162
Erlebnisse an der Theke	165
Familienhaus und Garten	174
Franz verabschiedet sich	177
Kathies neue Heimat	178
Resi und ihre Töchter, Nani und ihre Kinder	180
Kathies neuer Streich ...	184
Jahre der Behinderung	187
... doch der nächste folgt sogleich ...	189
 Epilog	 191
Die Autorin	199